



Protokollauszug
5. Sitzung vom 13. März 2019

**45/2019 28.03.311.1 Postulat von Dominik Ritzmann betreffend "ökologische
Aufwertung Im Horgen"
Entgegennahme**

1. Postulat

Am 21. Februar 2019 ist das folgende Postulat von Gemeindeparlamentarier Dominik Ritzmann eingegangen:

"Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen wie die Parzelle 7379, Alter Zürichweg 50, mit einem Abriss des Schützenhauses "Im Horgen" (Vers. Nr. 1458) ökologisch aufgewertet und der Bevölkerung zur Erholung zur Verfügung gestellt werden kann.

Begründung

- 1. Biodiversität ist lebenswichtig. Ein funktionierender Kreislauf in der Natur benötigt eine grosse Vielfalt an Tieren und Pflanzen. Dafür werden verschiedene Lebensräume benötigt, welche in der Schweiz immer stärker unter Druck geraten. Mit einem Abriss des 1966 erbauten und seit 2001 nicht mehr benötigten Gebäudes könnte die Parzelle 7379 ökologisch aufgewertet werden. Dank der gewonnenen Fläche entstünde eine ökologisch vielfältigere Zone.*
- 2. Naherholungsgebiete werden immer wichtiger. Gerade in unserer Stadt, wo intensiv gebaut und verdichtet wird. Der Schlieremerberg ist seit jeher ein beliebter Ort für SpaziergängerInnen. Die erhöhte Lage der Parzelle 7379 ist ein optimaler Ort zum Verweilen. Mit ein paar Sitzgelegenheiten und einer ökologischen Aufwertung der Parzelle hätten Mensch und Natur einen direkten Nutzen.*
- 3. Mit dem Abriss des Schützenhauses könnte man Geld sparen. Es ist ein Gebäude, welches weder für die Stadt noch für die Bevölkerung einen Nutzen darstellt, aber laufend Kosten verursacht.*
- 4. Die Parzelle liegt in einer überkommunalen Freihaltezone, somit können nur Gebäude oder Anlagen gebaut werden, welche der Bewirtschaftung oder unmittelbaren Bewerbung der Freiflächen dienen und den Zonenzweck nicht schmälern. Der Bau eines neuen Gebäudes dürfte also nicht zur Debatte stehen. Weiter dienen Freihaltezonen gem. Planungs- und Baugesetz des Kantons Zürich der Erholung der Bevölkerung und/oder sollen ein Objekt des Natur- und Heimatschutzes bewahren."*

2. Erwägungen

Die Formale Prüfung ist Sache des Gemeindeparlaments. Das Postulat kann entgegengenommen werden.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Das Postulat von Dominik Ritzmann betreffend "ökologische Aufwertung Im Horgen" wird entgegengenommen.

2. Als Referentin des Stadtrats beim Gemeindeparlament wird Manuela Stiefel, Ressortvorsteherin Finanzen und Liegenschaften, bestimmt.
3. Für den Fall der Überweisung wird die Abteilung Finanzen und Liegenschaften beauftragt, die notwendigen Abklärungen zu tätigen und dem Stadtrat Bericht und Antrag zu unterbreiten.
4. Mitteilung an
 - Postulant
 - Gemeindeparlament
 - Abteilungsleiter Finanzen und Liegenschaften
 - Archiv

Status: öffentlich

Stadtrat Schlieren

Markus Bärtschiger
Stadtpräsident

Gabriela Thoma
Stadtschreiberin-Stv.